Unsre Amseln singen wieder [...]

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 14

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Unsre Amseln singen wieder.
Es verheißen ihre Lieder
Grauer Sorgentage Ende.
Daß das Lenzlied ihn nicht blende
Hüllt sich in den alten Schleier
Jeremias Jammermeier
Und verdirbt die kleine Feier
Mit dem Wehklang seiner Leier:

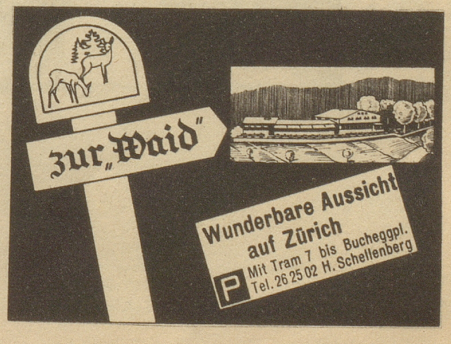
Erde und Menschen kleiden sich bunt
Als wüßten sie nicht was gestern gewesen,
Man muß aber nur die Zeitungen lesen,
Dänn gseet me was gsii ischt, dänn weiß me was chunnt!

Aus dem Altersasyl

Kari war einmal an ein Fest geladen. Nach beendeten Festlichkeiten durfte er beim Gastgeber übernachten, da es draußen in Strömen regnete. Plötzlich war Kari verschwunden. Etliche Zeit später tauchte er wieder auf, von Kopf bis zu den Füßen durchnäßt, und als man fragte, wo er gewesen sei, antwortete er: «I ha nume no müesse go 's Nachthemmli deheim hole.» P. G.

Lieber Nebelspalter!

Die kleine Rosmarie hat irgendwo einige Jaßkarten gefunden und ich muß ihr nun erklären, was ein «Eichle-König» und ein «Schälle-Under» ist. Am gleichen Tag erscheint ein Versicherungsagent mit Namen Obrist. Rosmarie verfolgt sehr aufmerksam das sich entwickelnde Gespräch und frägt, nachdem der Besucher gegangen: «Vati, isch das jetz der Eichle-Oberscht gsi?» — «Du ahnungsvoller Engel», dachte ich, «es gibt zwar verschiedene ‚Eichle-Oberschten', doch dieser war keiner von ihnen.» Anthony

Un cognac
MARTELL
ÂGE-QUALITÉ
Generalvertreter für die Schweiz:
Pierre Fred Navazza, Genf

Dr. Wild & Co. Basel
Contra-Schmerz
gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma